IRENA

Grüner Strom wächst weltweit

[07.04.2021] 2020 kam es zu einem weltweiten Rekordzuwachs bei Strom aus erneuerbaren Energien. Trotz der COVID-19-Pandemie wurde die Kapazität um mehr als 260 GW erhöht, was den bisherigen Rekord um fast 50 Prozent übertrifft.

Der weltweite Kapazitätszuwachs aus erneuerbaren Energien im Jahr 2020 übertraf frühere Schätzungen und alle bisherigen Rekorde, trotz des Konjunkturabschwungs infolge der COVID-19-Pandemie. Nach den am 5. April 2021 von der Internationalen Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA) veröffentlichten Daten wurde im vergangenen Jahr weltweit ein Zuwachs von mehr als 260 Gigawatt verzeichnet und somit die Kapazitätserhöhung im Jahr 2019 um fast 50 Prozent übertroffen. Aus der jährlichen Statistik geht außerdem hervor, dass der Anteil der Erneuerbaren an der gesamten neuen Stromerzeugungskapazität das zweite Jahr in Folge deutlich gestiegen ist. Mehr als 80 Prozent der im vergangenen Jahr neu hinzugekommenen Stromkapazität stammte aus erneuerbaren Energien, wobei 91 Prozent auf Solar- und Windenergie entfielen. Der wachsende Anteil der Erneuerbaren ist zum Teil auf die Netto-Stilllegung der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen in Europa, Nordamerika und erstmals auch in Eurasien (Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Russische Föderation und Türkei) zurückzuführen. Der Gesamtzuwachs aus fossilen Brennstoffen fiel von 64 GW im Vorjahr auf 60 GW im Jahr 2020, was den anhaltenden Abwärtstrend bei fossilen Brennstoffen verdeutlicht. „Diese Zahlen zeugen von Widerstandskraft und geben Anlass zur Hoffnung. Trotz der Herausforderungen und Ungewissheit des Jahres 2020 haben sich erneuerbare Energien als eine unbestreitbare Quelle des Optimismus für eine bessere, gerechtere, widerstandsfähigere und saubere Zukunft erwiesen", sagt IRENA-Generaldirektor Francesco La Camera.
Der Anstieg der installierten Leistung um 10,3 Prozent stellt eine Expansion dar, die den langfristigen Trend eines gemäßigteren Wachstums von Jahr zu Jahr übertrifft. Ende 2020 belief sich die globale Erzeugungskapazität aus erneuerbaren Energien auf 2.799 GW. Der größte Anteil entfällt dabei nach wie vor auf die Wasserkraft (1.211 GW), obwohl Solar- und Windkraft rasch aufholen. Die beiden variablen Quellen erneuerbarer Energien dominierten die Kapazitätserweiterung im Jahr 2020 mit 127 GW und 111 GW an neuen Solarenergie- und Windkraftanlagen. China und die USA waren die beiden herausragenden Wachstumsmärkte im Jahr 2020. China, das bereits der weltweit größte Markt für erneuerbare Energien ist, hat im vergangenen Jahr 136 GW hinzugefügt, wobei der Großteil auf 72 GW Windkraft und 49 GW Solarenergie entfiel. Die USA installierten im vergangenen Jahr 29 GW an erneuerbaren Energien, fast 80 Prozent mehr als 2019, davon 15 GW Solarenergie und rund 14 GW Windkraft. Afrika verzeichnete eine konstante Expansion mit einem Anstieg von 2,6 GW, etwas mehr als 2019, während Ozeanien die am schnellsten wachsende Region blieb (plus 18,4 Prozent), wenn auch ihr Anteil an der globalen Kapazität gering ist und die Expansion fast zur Gänze von Australien getragen wurde.

(ur)

Stichwörter: Politik, Biomasse, IRENA, Photovoltaik, Wasserkraft, Windenergie